

Gebrauchsinformation

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient!

Bitte lesen Sie diese Gebrauchsinformation aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollten. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

orthim

Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten

Biochemisches Ergänzungsmittel

Homöopathisches Arzneimittel

Darreichungsform:

Tabletten zum Einnehmen

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation. Bei während der Anwendung dieses Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten beachten?
3. Wie ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten und wofür wird es angewendet?

Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten ist ein homöopathisches Arzneimittel.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten beachten?

Dieses Arzneimittel enthält Lactose.

Bei bekannter Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten nur nach ärztlicher Rücksprache einzunehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen bei Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte eine Anwendung nur nach ärztlicher Rücksprache erfolgen.

Bei Einnahme von Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten mit anderen Arzneimitteln:

Es sind keine Wechselwirkungen bei der gleichzeitigen Einnahme mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.

Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie bitte Ihren Arzt.

3. Wie ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten einzunehmen?

Nehmen Sie Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Soweit nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, je 1 Tablette einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.

Bei chronischen Verlaufsformen 1 - 3-mal täglich je 1 Tablette einnehmen.

Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Säuglinge bis zum 1. Lebensjahr erhalten nach Rücksprache mit einem Arzt nicht mehr als ein Drittel der Erwachsenenosis.

Kleinkinder bis zum 6. Lebensjahr erhalten nicht mehr als die Hälfte, Kinder zwischen dem 6. und 12. Lebensjahr erhalten nicht mehr als zwei Drittel der Erwachsenenosis.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Anwendungsfehler und Überdosierung:

Im Allgemeinen ist davon auszugehen, dass durch eine Überdosierung keine unerwünschten

20

ten Wirkungen auftreten. Es wird empfohlen, in diesem Fall einen Arzt, Therapeuten oder Apotheker zu befragen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Es sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich vorhandene Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

5. Wie ist Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Packungen nach Entnahme jeweils wieder gut verschließen.

Das Arzneimittel sollte, besonders nach Anbruch, an einem kühlen, trockenen Ort (z.B. im Schlafzimmer) aufbewahrt werden.

Hinweis zur Haltbarkeit:

Das Arzneimittel ist nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anzuwenden.

Nach Anbruch 12 Monate haltbar.

6. Weitere Informationen

Was Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12

Tabletten enthält:

Als arzneilicher Wirkstoff ist in einer Tablette enthalten: Aluminium-kalium-sulfuricum Trit. D12 250 mg
Sonstige Bestandteile sind: Kartoffelstärke, Calciumbehenat (DAB)

Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten ist glutenfrei.

Wie Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten in den Handel kommt:

Nr. 20 Kalium-Aluminium sulfuricum D12 Tabletten ist in Packungen zu 100 (N1) und 400 (N3) Tabletten in Apotheken erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

Orthim KG
Otto-Hahn-Str. 17 - 19
33442 Herzebrock-Clarholz
Tel.: +49 (0) 52 45 / 92 010 - 0
E-Mail: info@orthim.com
www.orthim.com

Reg.-Nr.: 66531.00.00

Stand der Information: Juli 2015

Biochemie nach Dr. Schüßler

Der deutsche Arzt und Forscher Dr. Wilhelm Heinrich Schüßler wurde am 21.08.1821 in Bad Zwischenahn bei Oldenburg geboren. Nach seinem Studium in Paris, Berlin, Prag und Gießen ließ er sich als homöopathischer Arzt in seiner Heimat nieder. Dort kombinierte er die täglichen Erfahrungen aus seiner Praxis mit den Forschungsergebnissen von Samuel Hahnemann, dem Begründer der homöopathischen Lehre, Rudolf Virchows Zelltheorie und Jakob Moleschott, welcher den Einfluss anorganischer Stoffe auf den menschlichen Organismus entdeckte. Aus diesem Denk- und Erfahrungsprozess begründete Dr. Schüßler seine

eigene Lehre: Ein gestörter Mineralhaushalt der Körperzellen führt zu Krankheiten. Durch Zufuhr bestimmter Mineralsalze in homöopathischer Darreichung wird der Mineralhaushalt wieder ins Gleichgewicht gebracht und werden Krankheiten geheilt. Vor diesem Hintergrund entwickelte Dr. Schüßler ein aus zwölf Mineralsalzen bestehendes Heilsystem, dass uns heute noch jeden Tag aufs Neue begeistert!

„Gesundheit ist das quantitative Gleichgewicht der einzelnen Mineralsalze, Krankheit entsteht erst durch das Ungleichgewicht dieser Mineralsalze.“

(Dr. Wilhelm Heinrich Schüßler)

Die Orthim KG: Gesundheit im Gleichgewicht

Die Orthim KG mit Sitz im ostwestfälischen Herzebrock wurde im Jahre 2001 von Ulrich Pflüger gegründet. Basierend auf der jahrzehntelangen Erfahrung beim Aufbau des elterlichen Unternehmens wollte der Firmengründer von Anfang an höchste Kundenansprüche mit innovativen natürlichen Produkten zu vernünftigen Preisen erfüllen. Deswegen gründete er sein eigenes Unternehmen mit Schwer-

punkt auf Biochemie nach Dr. Schüßler. Zielsetzung war der konsequente Aufbau der Marke Orthim mit Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln. Anspruch von Orthim ist es, ihren Kunden beste Qualität und Sicherheit zu bieten. Daher entsprechen die Arzneien von Orthim den strengen Vorschriften des amtlichen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und werden gemäß den EU-Richtlinien für gute Herstellungspraxis (GMP) in Deutschland gefertigt.